

RVB-INFO

**RUDERVEREIN DER
BISMARCKSCHULE**

Nr. 30 • Februar '95



Das Vorwort

Das neue Jahr hat schon begonnen und auch Ostern bald.
Normale Menschen verbringen ihre Freizeit mit vernünftigen,
angenehmen Dingen. Ruderer handeln wie verrückt.
Verzeiht Canther sein scheinbar vom Schmerz erfülltes Gesicht
auf dem Titelbild!
Lest die Berichte einfach und mit Freude und immer dran denken:

Rudern ist ein toller Sport,
drum kommt alle an Bord,
ja, auch mit Dir Cord,
rudern wir zusammen fort!

Viel Spaß beim Lesen...

gwenja *Ja*

RVB- INFO Impressum

Ruder Verein Bismarckschule Hannover e.V.

An der Bismarckschule 5, 30173 Hannover

Bankverbindung: Ruderverein Bismarckschule Hannover,
Stadtsparkasse Hannover, BLZ 250 501 80, KTO 71 09 89

Schülerruderverein Bismarckschule Hannover

An der Bismarckschule 5, 30173 Hannover

30982 Pattensen, Tel 05101/84 19 8

Bericht über die Mitgliederversammlung des SRVB

Der erste Vorsitzende, James Carnwath, begrüßt die 27 erschienen Mitglieder und eröffnet die Mitgliederversammlung mit einer kurzen Zusammenfassung der Jahresereignisse.

Der Bootswart, Patrick Gewohn, beklagt sich über die fehlende Bereitschaft einiger Vereinsmitglieder bei Dingen wie Skulls schmirgeln zu helfen, etc. Außerdem muß das Booteverladen besser klappen. Er berichtet kurz von dem ihm besuchten Empacher - Lehrgang.

Der Regattawart Tees Nachtigall hat viel positives zu berichten. Der Verein hat viele Siege zu verzeichnen, die Achtermannschaft erruderte dem vierten Platz auf dem Bundesfinale "Jugend trainiert für Olympia" in Berlin und JJames und die Tanten fuhren erfolgreich auf der Deutschen Jugendmeisterschaft.

Der Kassenwart, John Carnwath, gibt die Jahresbilanz bekannt und merkt an, daß nächstes Jahr nicht so viel für Regatten ausgegeben werden kann.

Svenja Schulz sagt kurz etwas zu dem RVB - Blättchen und entschuldigt sich für das oft verspätete Erscheinen des Blättchens im letzten Jahr.

Nun bittet der Protektor das älteste anwesende Vereinsmitglied den Antrag auf Entlastung zu stellen. Isabell Brock übernimmt die Leitung der Versammlung, nachdem der Vorstand einstimmig entlastet wurde und leitet die Wahlen für den neuen Vorstand.

Sie erbrachten folgendes Ergebnis:

Money makes the world go around . . .

Als große Bank freuen wir uns darüber, daß bei uns viele Vermögen klein anfangen.

Das heißt, viele unserer Kundinnen und Kunden kommen schon dann zu uns, wenn es noch nicht um das Verwalten von Vermögenswerten geht, sondern zunächst um Rat und Tat.

Zum Beispiel, wenn nach der Schulzeit das erste Privatkonto einzurichten ist, weil die ersten eigenen Einnahmen aus BAföG oder Ausbildungsvergütung und die ersten Ausgaben abzuwickeln sind. – Wobei die Kontoführung für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende kostenlos ist. – Oder nach der Ausbildung, wenn erste größere Geldsummen die Verwirklichung eigener Ideen sichern sollen.

Egal, welche Fragen in dieser Zeit auftauchen: Die Beraterinnen und Berater der Dresdner Bank sind jederzeit für Sie da. In mehr als 1.000 Geschäftsstellen, und damit eigentlich fast überall, wo Geld die Welt in Bewegung halten soll.

Dresdner Bank



1. Vorsitzender: James Carnwath, Wiesenstr. 73
Tel.: 9805541

2. Vorsitzender: Tees Nachtigall, Geibelstr. 93
Tel.: 884586

Kassenwart: John Carnwath, Wiesenstr 73
Tel.: 9805541

Bootswart: Patrick Gewohn, Tel.: 883952

Fahrtenstatistiker: Stefan Klingelhöfer, Tel.: 833616

Regattawart: Carsten Christmann, Tel.: 05109/63946

Pressewartin: Svenja Schulz, Tel: 05101/84198

RAINER ENGELKE

● Ferien ● Automatik ● Behinderten ● Motorrad ● Mokick / Mofa

FAHRSCHULE

NACHSCHULUNGSKURSE

SÜDSTADT

AM KARL-PETERS-PLATZ 27
(Bertha von Suttner Platz)

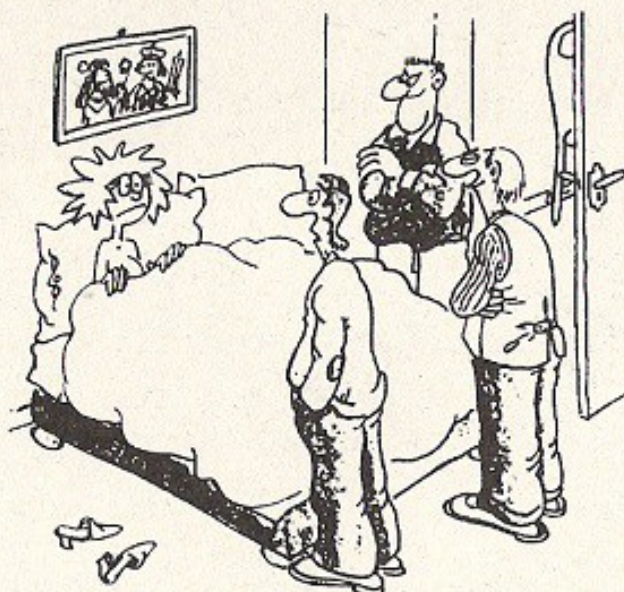
Das Skat-Adventure

Am 03/12/94 sollte ein erneutes Mal das berühmte Skatturnier stattfinden. Da ich nur gutes davon gehört hatte, beschloß ich daran teilzunehmen.

Zehn Minuten vor Beginn erklärte Nervnix mir die Spielregeln (Danke!). Er hat sich wirklich Mühe gegeben, aber wenn ich mir das Ergebnis so anschau war es wohl eh' für die Katz! In der ersten Runde spielte ich gegen Tees und Christian Klingelhöfer. In dieser Runde war die (Skat) - Welt ja noch rosig, denn der Begriff "Bock", den ich bisher nur aus dem Biergarten kannte, wurde mir geläufig. Aber in der Zweiten Runde, wo mir der Begriff "Rote Laterne" erklärt wurde, begann ich doch nachdenklich zu werden und ich zweifelte doch arg an der ganzen Sache. Als ich mir meinen Punktestand nach dieser Runde ansah, wurde mir klar, daß die rote Laterne weiter in meine Reichweite gerückt war. Nach der dritten Runde, ich probierte in dieser eine neue Taktik: Bockrams bis zum Ende, war mein Schicksal besiegelt.

Bei der Preisverleihung wurde bekannt gegeben, daß Ina erste, Christian Klingelhöfer zweiter und Christian Manke dritter geworden waren. Und dann, das Licht geht aus, Musik (Spiel mir das Lied vom Tod) ertönt, Tees übergibt mir die rote Laterne, denn ich hatte wohl mit über -17.000 Punkten alle Rekorde der letzten Jahre gebrochen.

Alles in allem war es aber dennoch ein toller Abend und ich kann jeden dazu ermutigen mal mit zumachen. Es macht auch nichts, wenn ihr gar nicht spielen könnt, dadurch steigen meine Chancen, die Laterne loszuwerden nur an. Diese muß man nämlich beim nächsten Mal wieder mitbringen. Es ist sozusagen ein Wanderpokal. Ein sehr häßlicher obendrein.



*„Ich weiß nicht, wie ich es dir sagen soll,
aber ich habe diesmal nicht um Geld gespielt!“*

Die Skatturnierstatistik '94

Die Ergebnisse des Saisonhöhepunktes:

33. Skater des Abends: Adam Sayda mit	-17326
32. Laszlo Abendroth	-13946
31. Jan Opielka	-5249
30. Michael Buchs	-3602
29. Tobias Hartlep	-3544
28. Lutz Nimmerjahn	-3410
27. Tobias Leichsenring	-3217
26. Mc Dill (Matthias Dill)	-3125
25. Tobias Kühne	-2856
24. Stefan Klingelhöfer	-2639
23. Thorsten Kramer	-2565
22. Svenja Schulz	-2453
21. Marc Baudach	-1651
20. Katrin Schneck	-574
19. Prof.	-412
18. Jan Westphalen	-280
17. Dideldum	-253
16. Ulf Günther	277
15. Tees Nachtigall	460
14. Olaf Wildeboer	722
13. Jörg Schneider	1022
12. James Carnwath	1102
11. Martin Kuhlenkamp	1616
10. Silo	2855
9. Henning Voigt	3673
8. Hirsch	3850
7. Lalle	4455
6. Benjamin Wienand	6214
5. Stefan Baumert	6609
4. Grobi (Thorsten Kehler)	8307
3. Christian Manke	8731
2. Christian Klingelhöfer	9385
1. Siegerin: Ina Hertrampf (RVB!)	10065

Besten Dank auch an die fleißigen Rechner und
Ciao bis zum nächsten Mal (evtl. 1. Dezember!)

Tees

Tees

Wanted
Hirsch

2000 Mark Belohnung
Wer hat Hirsch geklaut?
HOLZHAUSEN. Ein Wildbesitzer ist auf der Suche nach seinem Hirsch. Der 14-Ender (Wert: 3500 Mark) wurde aus einem Gatter bei Holzhausen (Oberbayern) geklaut. Wer weiß, wo der Hirsch steckt: Es winken 2000 Mark Belohnung.



Wo treibt sich denn der Hirsch herum?

Wer zügig ihn findet, der ist nicht dumm.

Macht nun Euch auf Ihr Ruderasse,

laßt klingeln kräftig unsere Kasse !

(die Belohnung kassiert natürlich der Verein !)

Das RVB- Fußballturnier '94

Es soll ja böse Zungen geben, die behaupten, daß manche Ruderer/innen nicht so begabt wären, den Volkssport Nummer 1 der BRD vernünftig umzusetzen, es sei denn zu perfektionieren. (Nicht nur) Um dieses zu widerlegen, traten so am Donnerstag dem 29.12.1994 fünf mehr oder weniger motivierte Mannschaften auf der Spielwiese in der Eilenriede an, um sich zu messen. Unter ihnen so klangvolle Namen wie "Knecht Rupprechts" (Ex-Dideldeis) oder "Rummenigge Rummenigge all night long" (Lalle, Gunther & Co), aber auch kürzere und prägnantere Namen wie "T.F.T." (Tanten) waren zu finden. So kam es also, daß um 10 Uhr morgens am besagtem Tage alle Teilnehmer mehr oder weniger pünktlich einpendelten, um sich zuerst daran zu machen, mit Hilfe einer Plane, einen Regenschutz zu errichten. Nach anfänglichen Schwierigkeiten war dieses dann auch gelungen und man konnte zum Eigentlichen übergehen: Fußball!

Das System war am Anfang nicht zu kompliziert (auch nicht für Ruderer...); jeder gegen jeden, die drei Besten Mannschaften kamen weiter, die Vierte und Fünfte durften den letzten Platz unter sich ausmachen. Pro Spiel waren 10 Minuten angesetzt und so kam man in den "Genuß" von ca. 2 Std. Vorrunden Fußball, bei denen besonders die Spiele der Tanten erwähnt werden sollten, da bei ihnen die Torgröße öfters leicht variiert wurde: von 50cm Größe ihres Tores bis 20m des Gegnerischen war alles dabei. Trotzdem konnten die drei Tanten und Achim, der bei ihnen spielte, da Daniela verhindert war, nicht unter die besten Drei kommen und mußten sich so (sportlerisch) mit der Mannschaft Mibu, Tobi L., Lazlo und Ulf G. um den letzten Platz streiten. Doch nach diesem Spiel war die Sensation perfekt, da sich die Tanten dann doch im Elfmeterschießen gegen die vermeindlichen Favouriten durchsetzen konnten.

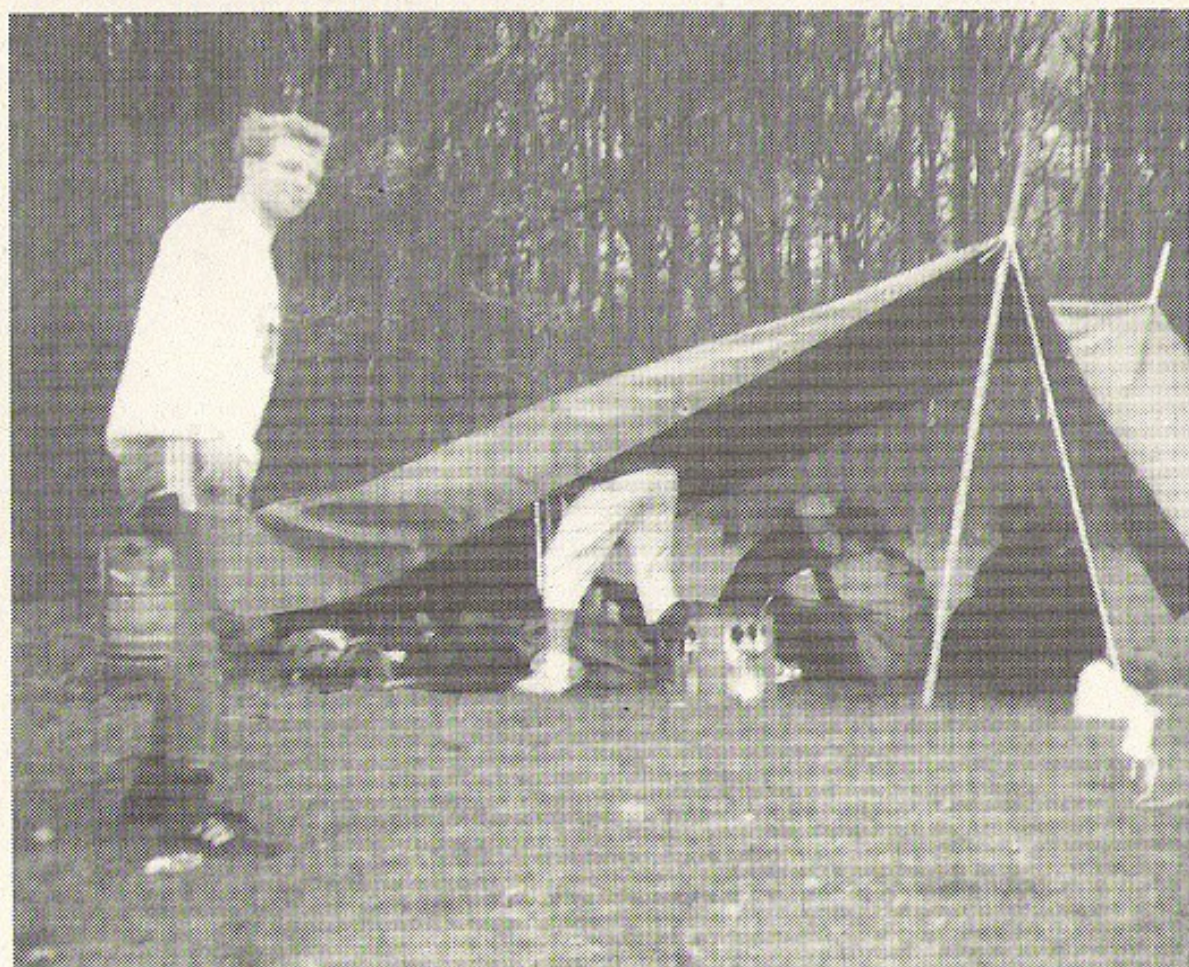
Bei den oberen Drei ging es ähnlich spannend zu:

Nachdem die Mannschaft von Jarek, Jan W. & O. und McDill keine Chance mehr auf den Gesamtsieg hatten, mußte das Spiel der Dideldeis gegen R.R.a.n.l. (siehe oben...) die Entscheidung bringen. Diese sollte dann auch wiederum erst im Elfmeterschießen fallen, da es nach 10. an Spannung kaum noch zu überbietenden Minuten 1:1 stand. Da die Dideldeis scheinbar die besseren Nerven hatten, konnten sie dieses Spiel für sich entscheiden, was ebenfalls eine kleine Überraschung war, da sie in der Vorrunde noch knapp gegen R.R.a.n.l. verloren hatten.

Da bei diesem Turnier neben ein bißchen Fun auch teilweise guter Fußball geboten wurde meine ich, daß dieses am Anfang gebrachte Vorurteil ein für alle Mal aus der Welt geschafft sein sollte. Mir kam es auf jeden Fall so vor (nicht nur weil ich zur Siegermannschaft gehörte).

Nur: Ruderer/innen müssen noch lernen, daß man nicht vor der Siegerehrung den Platz verläßt, da sonst ihre Preise nicht an sie verliehen werden können. Und es gab doch so schöne Preise...

EVER Vühn ha ch ...oder so



Hitliste der Kilometersüchtigen

1. Andreas Stümper	2135 km	24. Renate Fuchs	852 km
2. Jaroslaw Leszcynski	2026 km	25. Daniela Conrad	730 km
3. Jan Opielka	1912 km	26. Patrick Gewohn	717 km
4. Astrid Fuchs	1776 km	27. Michael Buchs	701 km
5. Jan Westphalen	1768 km	28. Alexander Zimmermann	446 km
6. Carola Schaper	1720 km	29. Christoph Ossege	441 km
7. James Carnwath	1691 km	30. Philipp Ziemer	322 km
8. Svenja Schulz	1590 km	31. Adam Khalaf	261 km
9. Verena Dreyer	1558 km	32. Rebecca Holland-Letz	246 km
10. Carsten Christmann	1504 km	33. Tobias Stammer	208 km
11. Tees Nachtigall	1495 km	34. Arndt Boetel	193 km
12. Tobias Kühne	1409 km	35. Isabel Brock	192 km
13. Carsten Pogodalla	1321 km	36. Magdalena Kriger	183 km
14. Achim Günther	1295 km	37. Nadine Joppe	180 km
15. Stefan Klingelhöfer	1248 km	38. Florian Pohl	165 km
16. Jan Brinckmann	1135 km	39. Sabrina Brandes	157 km
17. Matthias Dill	1197 km	40. Julia-Anna Rülling	150 km
18. Christian Dirumdam	1171 km	41. Martin Micklinghoff	138 km
19. Ulf Hanebuth	1067 km	42. Jan-Claas Hermannsen	120 km
20. John Carnwath	1066 km	43. Adam Sajda	106 km
21. Ulf Günther	969 km	44. André Morzynski	72 km
22. Tobias Leichenring	907 km	45. Heiner Lüke-Rosendahl	15 km
23. Marc Bondroit	905 km	46. Jessica Jakowiczak	2 km

Die ersten 28 (also bis einschließlich Alexander Zimmermann) erhalten das Fahrtenabzeichen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!



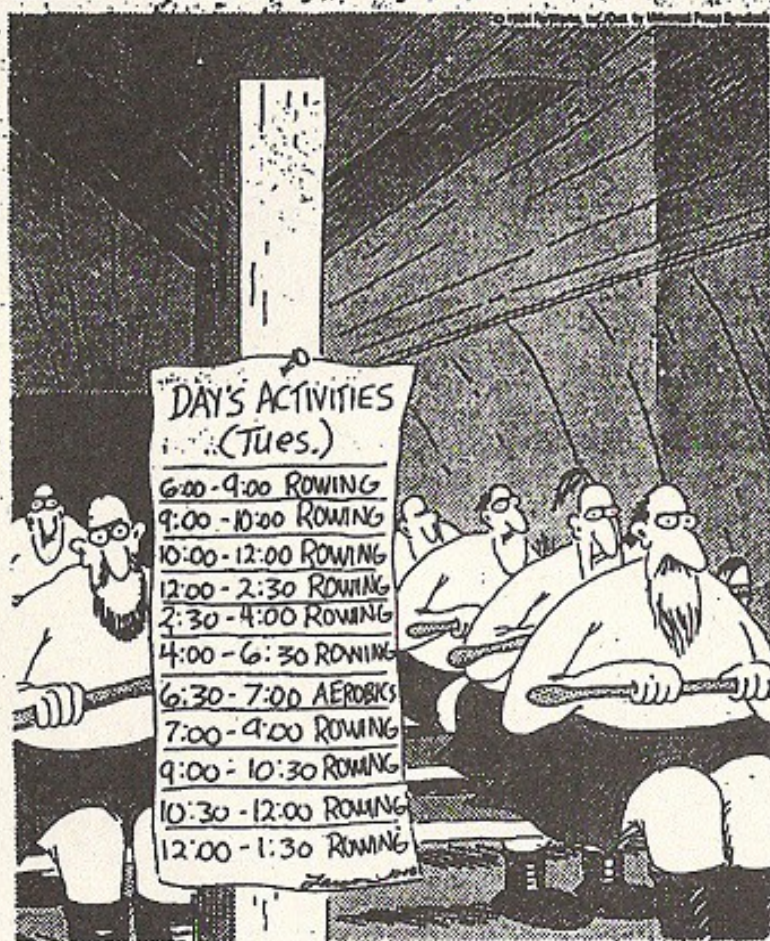
DIE NEUE LERNMITTEL-FREIHEIT UNSERES HAUSES

Der Umgang mit dem bargeldlosen Zahlungsverkehr will gut gelernt sein.
Und damit Euch das am Ende weder Geld, noch gute Worte kostet, gibt es von uns fürs erste Selbstverdiente ein kostenloses Girokonto für Schüler, Jobber und Schülerredakteure.
Mehr dazu erfahrt Ihr in jeder Geschäftsstelle.

Stadtsparkasse Hannover
naheliegend



THE FAR SIDE By Gary Larson



Slave-ship daily schedules

Hallo Leute! Das da fand ich in der C. A. Times - 18.10.1994.
Vielleicht könnt ihr es ja im RVB - Info gebrauchen.

Gruße, Volker Witte

Die Redaktion dankt ihnen herzlich für ihren Beitrag im
RVB - Info. Wir haben uns sehr gefreut!

Svenja Jan

Protokoll der Mitgliederversammlung des RVB Hannover e.V.

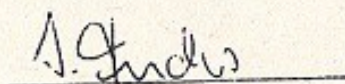
Termin 26.12.1994

Beginn: 19.50 Uhr, Ende 21.15 Uhr

Anwesende: s. Teilnehmerliste

- TOP 1 Der Vorsitzende Matthias Holm eröffnet die Mitgliederversammlung, weist darauf hin, daß die MV ordnungsgemäß einberufen wurde und stellt die Beschlußfähigkeit fest.
Das Protokoll vom 26.12.93 wird einstimmig genehmigt.
Im Bericht des Vorsitzenden werden die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres vorgestellt: Wanderung mit großer Beteiligung, Basketballturnier in Celle, Wanderfahrt auf dem Main, Besuch der verschiedenen Regatten, Teilnahme an den Ruderabenden jeweils dienstags; für die kommende Saison wird eine genaue Planung des Ruderabends mit dem Boostwart des Schülerbootshauses vorgenommen.
Für die Gruppe der älteren Ruderer berichtet Günter Fuchs über die Aktivitäten der vergangenen Saison: im Mittelpunkt die Herrichtung der Barke, Teilnahme an Wesermarathon und Weserberglandrallye, Wanderfahrten im Teufelsmoor und auf der Lahn, Fahrt auf dem Leineabstiegskanal, Kilometerleistungen der Gruppe und Erreichen von Wanderabzeichen; in Zukunft soll dieser Kreis möglichst durch jüngere Mitglieder ergänzt werden; der wirtschaftliche Betrieb der Barke scheint durch den häufigen Einsatz auch in Zukunft gewährleistet.
- TOP 2 Der Kassenwart Sven Hertzfeld gibt einen kurzen Bericht über die Kassenlage und die Bewegungen im vergangenen Geschäftsjahr. Es konnten 5000,- DM an den Schülerverein überwiesen werden. Der Kassenwart appelliert noch einmal, die Mitgliedsbeiträge per Lastenzug abbuchen zu dürfen, um sich die umständlichen und zeitaufwendigen Mahnungen zu ersparen.
- TOP 3 Für den verhinderten Vorsitzenden des Schüler-Ruder-Vereins berichtet Thomas Sielenkämper über die sportlichen Erfolge des SRVB bei den vielen beschickten Regatten und vor allem beim Wettbewerb Jugend für Olympia, bei dem der Achter einen hervorragenden vierten Platz belegen konnte. Im kommenden Jahr soll ein Skiff angeschafft werden. Da die Mitgliederzahl zur Zeit rückläufig ist, werden in der nächsten Saison weniger Regatten besucht.
Er spricht seinen besonderen Dank an die Betreuer aus, die erst eine derart intensive Betreuung der Schüler ermöglicht hat.
- TOP 4 Der Kassenprüfer Sven Menke stellt dar, daß die Kasse ordentlich und ohne Beanstandung geführt worden ist; ein Beleg über 50,- DM muß noch nachgereicht werden.
Klaus Dempewolf übernimmt für diesen TOP die Leitung der Versammlung und stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Bei drei Enthaltungen wird der Antrag angenommen.

- TOP 5 Entfällt, da satzungsgemäß der Vorstand am 26.12.93 für zwei Jahre gewählt worden ist.
- TOP 6 Satzungsgemäß scheidet Karin Kaluza nach zweijähriger Amtszeit aus, sie ist mit einer Wiederwahl einverstanden. es liegen keine weiteren Vorwahlen vor. Sie wird bei vier Enthaltungen für zwei Jahre zur Kassenprüferin gewählt.
- TOP 7 Nach etlichen Bemühungen ist es gelungen, die Aufnahme in den Landes-sportbund und damit auch in den Landesruderverband zu erreichen. Diese Aufnahme bietet Vorteile durch Zuschüsse beim allgemeinen Sportbetrieb, bei der Beschaffung von Bootsmaterial und durch die Versicherung, die bei Regatten und Wanderfahrten eintritt. Allerdings ist die Aufnahme an die Änderung der bisherigen Satzung geknüpft. Die Aufnahme kann voraussichtlich zum 1.1.95 in Kraft treten, wenn die erforderlichen Satzungsänderungen vor-genommen worden sind.
- TOP 8 Folgende Satzungsänderungen werden einstimmig angenommen:
- neu: § 2 Abs 6: "Der Ruderverein Bismarckschule e.V. ist Mitglied im Landes-sportbund Niedersachsen und im Landesruderverband Niedersachsen."
- § 3 Abs 1 folgender Zusatz: "Bei der Ablehnung eines Aufnahmeantrags steht dem Bewerber das Recht zu, Einspruch zu erheben, über den die Mitglieder-versammlung endgültig entscheidet."
- § 9, gestrichen werden die Worte: "der es ausschließlich und unmittelbar für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat"; zugefügt wird der Zusatz: "der es ausschließlich für sportliche Zwecke zu verwenden hat."
- TOP 9 Die Termine werden im nächsten INFO-Blatt des RVB veröffentlicht, besonders hingewiesen wird auf den Ball am 4.2.95 und die geplante Wanderfahrt auf dem Vierwaldstättersee im Sommer.
- TOP 10 Der Vorsitzende bittet darum, Vorschläge für Verbesserungen beim Sportbe-trieb bei ihm abzugeben.
Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.



(Schriftführerin)



(Vorsitzender)

Termine 1995

27.1. - 29.1.	E/S	Freizeitwochenende in Springe	
4.2.	E/S	Ball des RVB	
11.2.	S	Ergo-Wettkampf in Osnabrück	
12.2.	E/S	Wanderung des Gesamtvereins	
28.4. - 1.5.	E	Wanderfahrt Fulda/Weser incl. Weser-Marathon	
29./30.4.	S	Regatta in Münster	
7.5.	S	1. SRVN-Regatta in Salzgitter Bramsche	
14.05. - 28.5.	E	1. SRVN-Regatta in Salzgitter	
24.5. - 28.5.	S	Wanderfahrt Aller	
24.5. - 28.5.	S	Trainingslager + Regatta in Otterndorf	
4.6.	S	Regatta des SRV Hessen in Kassel	
10.6.	E	Staffelrudern in Hamburg	
10./11.6.	S	Landesentscheid im Mädchen- und Jungenrudern	
11.6.	S	2. SRVN-Regatta in Hannover	
12.6.	S	Landesentscheid "Jugend trainiert für Olympia"	
24./25.6.	S	Deutsche Jugendmeisterschaften in Duisburg	
1./2.7.	S	Bundeswettbewerb Kinderrudern in München	
8.7. - 16.7.	E	Wanderfahrt Vierwaldstätter See	
12./13.8.	E/S	24h-Rudern in Osnabrück	
2./3.9.	S	Schülerregatta in Minden	
3.9.	E	Weserbergland-Rallye	
16.9.	E/S	Regatta des RV an der Schillerschule	
	E/S	Skiff-Rallye (E = Helfer)	
17.9.	S	3. SRVN-Regatta in Hannover	
19.9. - 24.9.	S	Bundesfinale "Jtfo" in Berlin	
23.9.	E/S	Regatta der Humboldtschule	?
24.9.	E/S	Regatta des KWG	?
30.9.	S	Regatta in Celle	
6.10. - 14.10.	E	Wanderfahrt Elbe	

E = Ehemalige + Senioren

S = Schülerinnen und Schüler

Weitere Termine jeweils im RVB-Info

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen beim Vorstand

gez.: Holm, Vorsitzender

gez.: Sielenkämper, Protektor



LET'S
DANCE!



Tanzschule

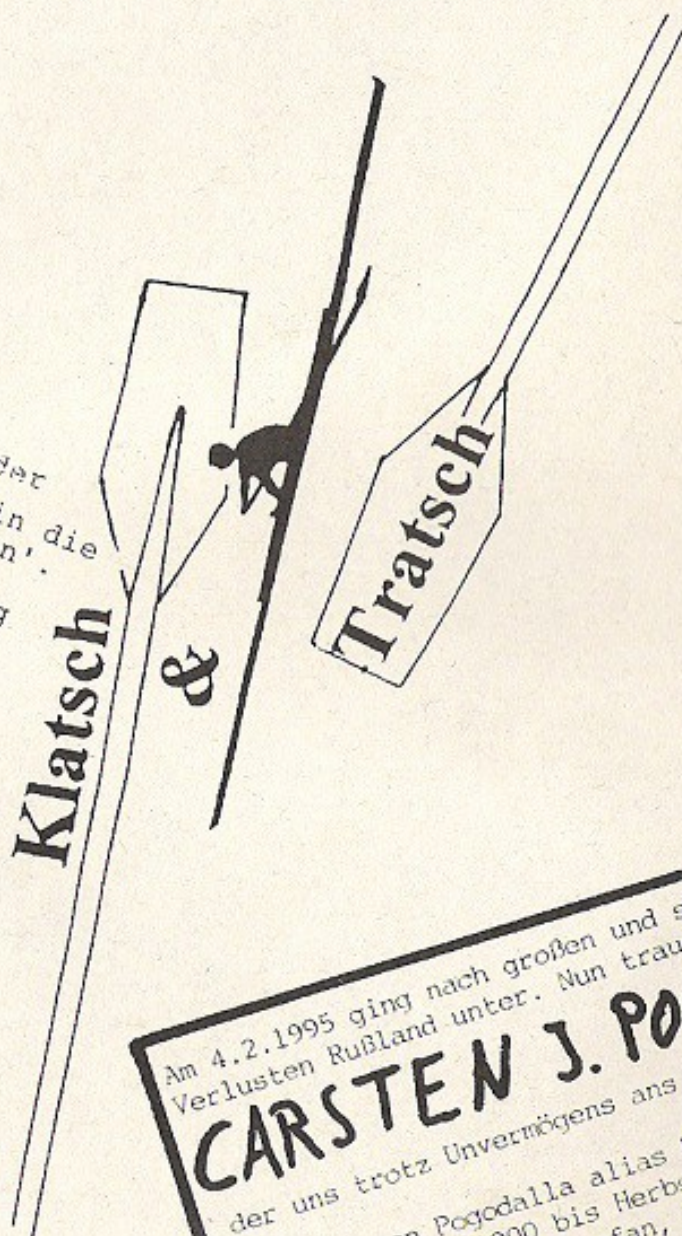
Susanne Bothe

Hildesheimer Str. 267/Ecke Peiner Str. Stadtbahn 1,2,8/Bus Linie 35, 36, 366

Telefon 83 00 82 - Info 15.00 bis 21.00 Uhr



Das Gerücht hat sich bewahrheitet: Wir veranstalten einen
RVB - Ball!



Ein aus Polen stammender
Mitruderer (???) hat sich in die
Redaktion 'eingeschlichen'.
„Öffentlich wird es ein
Beitrag für die Versöhnung
aller Ruderer.“

Am 4.2.1995 ging nach großen und schweren
Verlusten Rußland unter. Nun trauern wir um
CARSTEN J. POGODALLA

der uns trotz Unvermögens ans Herz gewachsen
war.
Carsten Pogodalla alias Rußland
lebte von 1900 bis Herbst 1905
Danke sagen Lalle, Stefan, Christian, Gunther,
Jan und Tobias.
Für eine Beisetzung fehlt das Geld...

Ein neues Mitglied ist unserem Verein beigetreten: Nils Walter